



## Jahresbericht Igelzentrum Zürich 2012

Die aussergewöhnliche Kälteperiode im Februar bescherte dem Igelzentrum zahlreiche Anfragen, ob dies für winterschlafende Igel ein Problem sei. Ein normal genährter gesunder Igel kommt mit tiefen Temperaturen in der Regel gut zurecht; er braucht allenfalls etwas mehr Energie, um seine Winterschlaf-Körpertemperatur von 1 bis 5° C aufrecht zu erhalten.

In der Weihnachtszeit hörten wir von einigen Igeln, die noch oder wieder wach waren. Angesichts der warmen Witterung in der zweiten Dezemberhälfte war das nicht verwunderlich; bei mildem Winterwetter sind natürliche Unterbrechungen des Winterschlafes nicht ungewöhnlich.

### Beratung

Die Beratung zu Igel und Natur im Siedlungsraum wurde rege in Anspruch genommen. Mehr als 2100 Anfragen erreichten das Igelzentrum per Telefon oder Email.

### Medizinische Versorgung und Pflege der Igel

Das Igelzentrum betreute 173 Igelpatienten stationär. 90 Igel konnten wieder gesund in die Freiheit entlassen werden.

Auffällig viele Tiere wiesen schwerste Schnittwunden wie teilweise oder ganz abgetrennte Gliedmassen auf. Wir nehmen an, dass diese Verletzungen zu einem grossen Teil auf Fadenmäher und Tellersensen zurückzuführen sind.

### Umweltbildung und öffentliche Veranstaltungen

Das Igelzentrum führte rund 100 In- und Outdoor-Veranstaltungen durch. Mehr als 1700 Kinder und Erwachsene erlebten dabei eine eindrückliche Begegnung mit dem Stacheltier.

- Sie möchten das Igelzentrum kennenlernen? Besuchen Sie uns doch an einer unserer kostenlosen öffentlichen Führungen von Juni bis Dezember.
- Unser neuestes Angebot: Der Vortrag „Igel & Co“  
Was bedeutet es für uns Menschen, wenn Füchse Städte und Dörfer erobern? Ist der Dachs griesgrämig und eigenbrötlerisch wie in Fabeln dargestellt? Wer ist Schuld am nächtlichen Radau auf dem Dachboden? In Wort und schönen Bildern werden diese und weitere spannende Fragen beantwortet und mehrere Gesellen vorgestellt, die nachts in unseren Gärten ihr wildes Spiel treiben.

### Internetseite des Igelzentrums

Im Oktober und November besuchten pro Tag über 330 Leute unsere Internetseite [www.igelzentrum.ch](http://www.igelzentrum.ch).

### Finanzen

Das Igelzentrum blickt auf ein gutes Jahr zurück: Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Gewinn von 37'978 Franken bei einem Gesamtertrag von 422'754 Franken; dieser Gewinn ist auf einen zusätzlichen Versand an unsere Spender zurückzuführen, welcher rund 45'000 Franken einbrachte. Wir danken allen, die das Igelzentrum mit einer Spende unterstützt haben.

Ein besonderer Dank geht in diesem Zusammenhang an den Zürcher Tierschutz, der uns seit 1998 jährlich mit einem namhaften Betrag zur Seite steht.

### Personelles

2 GeschäftsleiterInnen und 9 MitarbeiterInnen mit total 240 Stellenprozenten sind im Igelzentrum angestellt.

### Besonderes

Die praktische Anleitung „Igelhaus selber bauen“ findet grossen Anklang und wird täglich 20-30 mal heruntergeladen: siehe [www.igelzentrum.ch/fuerfachleuteundinteressierte](http://www.igelzentrum.ch/fuerfachleuteundinteressierte).

Zürich 16.6.13

Simon Steinemann, Landschaftsarchitekt

Annekäthi Frei, Tierärztin

Geschäftsleitung Igelzentrum Zürich